



Gemeindenachrichten Großmugl

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Großmugl

Nr. 4/2013 v. Oktober 2013
Info Post, Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt
PA Stockerau, Zul.Nr. 47076W90U



Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

In dieser Ausgabe:

Personalsuche

Verkauf Kopiergerät

Jugendticket

Effiziente Haushaltsgeräte

Am 8. Oktober fand die 3.Gemeinderats-
sitzung statt. Ein kurzer Überblick über die
gefassten Beschlüsse :

- Für eine moderne, effizientere Verwaltung
ist es notwendig, den Schriftverkehr auf
elektronische Erfassung umzustellen. Dazu
wird ein Programm bei der Fa. Gemdat an-
geschafft.
- Die freie Gemeindefwohnung wurde an
Frau Patzer Daniela vermietet.
- In Herzogbirbaum wurde die Teilsanierung
des Hintausweges beim Sportplatz be-
schlossen.
- Zwei Gemeinden, ein Ziel. Großmugl und
Lake Tekapo (Neuseeland) haben sich den
Schutz des Sternenhimmels zur Aufgabe
gestellt. Aus diesem Grund wird eine infor-
melle Partnerschaft eingegangen.
- Der Nachtragsvoranschlag 2013 wurde
einstimmig beschlossen.
- Frau Silke Schandel wird uns leider mit
Ende des Jahres verlassen. Eine Stellen-
ausschreibung finden sie im Blattinneren.

Weiters möchte ich noch ganz herzlich Frau
Birgit Kaufmann zur bestandenen Dienst-
prüfung und Frau Margit Petschinka zum
abgeschlossenen Kurs für Kinderbetreuerin-
nen gratulieren.



**Die Marktgemeinde Großmugl
gratuliert der Schulwartin der
Volksschule Kornelia Kucera
herzlichst zu ihrem 25-jährigen
Dienstjubiläum!!**

Winterdienst

Die Wintermonate sind angebrochen, dazu einige Hinweise:

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung sind Eigentümer von Liegenschaften, ausgenommen unverbaute land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, in Ortsgebieten verpflichtet, die entlang der Liegenschaft befindlichen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigung zu säubern und bei Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Vernachlässigung dieser Verpflichtung kann straf- und zivilrechtliche Folgen haben.

Die Marktgemeinde Großmugl stellt gratis Streusplitt zur Verfügung. Die Lagerplätze von Streusplitt sind bei den jeweiligen Ortsvorstehern zu erfragen.

Aus gegebenen Anlass und vorausschauend auf die Straßenkehrungen im Frühjahr wird mitgeteilt: Es ist verboten, Streusplitt, Straßenschmutz, Laub etc. in den Regenwasserkanal zu kehren. Der Kanal wurde mit großem finanziellen Aufwand saniert. Der Schmutz führt wieder zu Verstopfungen und damit zu Überflutungen bei ausgiebigen Niederschlägen.

Übertretungen werden nach den gesetzlichen Bestimmungen geahndet !

Vorankündigung Wasser Friedhof

Es wird darauf hingewiesen, dass die Wasserversorgung in den Friedhöfen Herzogbirbaum und Großmugl in der Zeit nach Allerheiligen bis Mitte März 2014 eingestellt wird.

Swimmingpool überwintern

Wer einen Swimmingpool im Garten hat, sollte sich jetzt nach dem Sommer Gedanken über die Entsorgung des Wassers machen. Wir geben Ihnen Tipps für eine umweltschonende Überwinterung. Das Wasser darf nicht einfach in den Kanal oder gar in ein Gewässer gepumpt werden.

Wohin mit dem Wasser nach der Saison?

Im Herbst sollte das Becken nur teilweise entleert werden; im Frühling kann dann die vollständige Entleerung erfolgen.

Folgende Dinge sind zu beachten:

Eigengrund: Grundsätzlich ist eine Verriegelung auf Eigengrund erlaubt, aber halten Sie 10 Meter Abstand zu eigenen Brunnen und Quellen. Zumindest 10 Tage vor der Entleerung sollten dem Wasser keine Chemikalien mehr zugesetzt werden. Der Restchlorgehalt soll vor dem Ablassen mittels Schnelltest geprüft werden und nicht mehr als 0,1 mg/l betragen.

Bodenbeschaffenheit: Ist der Untergrund schlecht durchlässig, muss das Wasser entsprechend langsam abgelassen werden, damit das Wasser nicht oberflächlich abrinnt. Ist der Boden sehr durchlässig, gelangen die Chemikalien sehr leicht in das Grundwasser.

Sickerschacht: Die Entsorgung über einen Sickerschacht ist überhaupt verboten.

Kanal-Einleitung: Wer überlegt, die Abwässer in den Kanal einzuleiten, braucht eine Erlaubnis vom Kanalbetreiber. Eine Einleitung ohne Bewilligung ist strafbar und verursacht Probleme in der Kläranlage.

Natürliche Gewässer: Für die Einleitung in einen Bach oder Fluss ist eine wasserrechtliche Bewilligung nötig. Das Ansuchen um Bewilligung können Sie bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft einreichen.

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Großmugl sucht 1 MitarbeiterIn zur Unterstützung des bewährten MitarbeiterInnenteams.

MitarbeiterIn mit Schwerpunkt „Bürgerservice“ (16 Wochenstunden)

Falls Sie Freude an

- der Beratung und Servicing von Bürgerinnen und Bürgern haben,
- gerne unterschiedlichste administrative und organisatorische Aufgaben erledigen und
- kompetent und flexibel immer da einspringen, wo Hilfe gebraucht wird,

dann ist dieser Job genau der richtige für Sie.

Ihre **Kernaufgaben** in diesem Job werden sein:

- Die freundliche und professionelle Erledigung der Anliegen und Wünsche unserer GemeindegängerInnen.
- Das rasche und effiziente Erledigen unterschiedlichster Bürotätigkeiten (Telefonvermittlung, Schriftverkehr, Schreibarbeiten, ...).
- Übernahme von Aufgaben der Verwaltung
- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Großmugl.

Falls Sie die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse mitbringen, um diese Aufgaben professionell und kundenorientiert zu erledigen und folgende Kriterien erfüllen

- österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates
- Absolvent/in einer mittleren oder höheren Schule – oder einer adäquaten Berufsausbildung mit Abschluss
- praktische Erfahrung und sehr gute Kenntnisse im Umgang mit dem Internet und den MS-Office Programmanwendungen
- Bereitschaft zur Ablegung der Gemein-

dedienstprüfung

- Für männliche Bewerber: Geleisteter Präsenz- oder Zivildienst,

dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung (mit den entsprechenden Nachweisen und Dokumenten).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis **Donnerstag, den 14. November 2013** an: das Gemeindeamt der Marktgemeinde Großmugl oder per E-Mail an die Adresse gemeindeamt@grossmugl.gv.at

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Heizkostenzuschuss 13/14

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 150,- für die Heizperiode 2013/14 zu gewähren.

Antragsformulare und weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt oder auf der Homepage der NÖ Landesregierung unter www.noel.gv.at.

Anträge können bis zum 30. April 2014 am Gemeindeamt eingebracht werden.



Ergebnis der Nationalratswahl 2013 - Großmugl

4

Ortschaft	Wahlbe- teiligung	SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	GRÜNE	FRANK	NEOS	KPÖ	PIRAT
Großmugl	73,71%	19,24%	34,71%	14,78%	2,75%	14,78%	7,67%	4,81%	0,69%	0,34%
Herzog- birbaum	74,06%	13,22%	54,60%	14,37%	4,02%	4,02%	6,21%	2,30%	0,00%	1,15%
Roseldorf	77,69%	14,44%	45,56%	17,78%	7,78%	5,56%	4,26%	4,44%	0,00%	0,00%
Steinabrunn	69,47%	10,61%	46,97%	24,24%	0,00%	10,61%	3,03%	0,00%	1,52%	3,03%
Nursch	73,79%	10,53%	53,95%	14,47%	0,00%	6,58%	13,16%	1,32%	0,00%	0,00%
Geitzendorf	91,67%	18,67%	56,00%	10,67%	4,00%	5,33%	2,60%	2,67%	0,00%	0,00%
Ringendorf	79,21%	11,69%	54,55%	18,18%	1,30%	7,79%	1,25%	5,19%	0,00%	0,00%
Füllersdorf	75,28%	16,42%	38,81%	19,40%	1,49%	16,42%	4,48%	2,99%	0,00%	0,00%
Ottendorf	75,81%	6,98%	55,81%	20,93%	0,00%	2,33%	6,38%	6,98%	0,00%	0,00%
Gesamt	75,63%	15,02%	46,19%	16,16%	2,82%	9,28%	6,00%	3,55%	0,31%	0,52%

Ehrung

Der Lehrer der NOEMS Ernstbrunn Leo Forstner wurde zum Schulrat geehrt.

Die Marktgemeinde Großmugl gratuliert hierzu!



Sichtbar sicher unterwegs!

Kinder lieben sie und Eltern schwören darauf, Autolenker sind dankbar dafür: Unsere Reflektoren, die wir im Zuge der Verkehrssicherheitsaktion "Sichtbar sicher unterwegs" auch heuer wieder an SchülerInnen verteilen.

Zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind Kinder am sichersten unterwegs. Die meisten Unfälle mit Verletzungen passieren Kindern am Schulweg als Mitfahrende im PKW!

Damit Kinder selbständig im Verkehrsgeschehen unterwegs sein können und die Hol- und Bringdienste des „Elterntaxis“ wegfallen, ist es wichtig den Schulweg gemeinsam mit den Kindern zu üben. Die Kinder lernen dadurch schon früh das richtige Verhalten im Straßenverkehr und sind damit wesentlich sicherer und aufmerksamer unterwegs. Der Verkehr im Bereich der Schule nimmt durch jede eingesparte Fahrt ab und

die Kinder können sich alleine und mit Freunden auf den sicheren Schulweg machen.

Das bedeutet auch mehr Freiraum für Eltern und soziale Kontakte am Schulweg für die Kinder. Zusätzlich werden durch die Bewegung das motorische Geschick, die Aufmerksamkeit und die Reaktionsgeschwindigkeit gefördert. Bewegung am Morgen tut allen SchülerInnen gut, sie kommen ausgeglichener und wacher in die Schule und können dem Unterricht konzentrierter folgen.



Die Mobilitätszentralen NÖ unterstützen die Europäische Mobilitätswoche im September 2013 mit einer Sicherheitsaktion. Für die SchülerInnen der teilnehmenden Volksschulen wurden Reflektoren und eine kleine Informationsbroschüre zur Verfügung gestellt.

Verkauf Kopierer Gemeindeamt

Die Marktgemeinde Großmugl verkauft einen Farbkopierer Lanier LD 032c mit Finisher und 4 Papierladen. A3- und A4-Kopien möglich. Baujahr März 2005. Netzwerkfähig, Scanfunktion integriert. Verfügbar ab sofort. Besichtigung am Gemeindeamt Großmugl in den Parteienverkehrszeiten und nach Vereinbarung möglich. Angebote sind bis längstens 30.11.2013 schriftlich an das Gemeindeamt zu richten.

Effiziente Haushaltsgeräte sind günstigere Geräte

Strom wird gebraucht, damit elektrische Geräte wie Kühl- und Gefriergeräte, Wasch- und Spülmaschine, Fernseher, Computer usw. funktionieren. Wer Stromkosten sparen möchte, sollte darauf achten, energieeffiziente Elektrogeräte einzusetzen. Doch wie macht man das am besten?

A+++ zahlt sich aus

Kühl- und Gefriergeräte sind 24 Stunden pro Tag am Stromnetz, Energieeffizienz ist hier besonders wichtig. Wenn Sie also ein neues Gerät anschaffen, sollten Sie immer Geräte der Energieklasse A++ oder A+++ kaufen. Sie verbrauchen 40 - 60 Prozent weniger Energie als Geräte der Klasse A.

Stopp dem Stand By

Viele Elektrogeräte wie Fernseher oder DVD-Player müssen nicht auf Standby stehen, wenn sie nicht benötigt werden. Prinzipiell sollte jedes Gerät nach Benutzung ganz vom Netz getrennt werden, am besten mit abschaltbaren Steckerleisten oder Zeitschaltuhren.

Die besten Elektrogeräte

Auf www.topprodukte.at finden Sie die energieeffizientesten in Österreich erhältlichen Elektroprodukte in den Kategorien Beleuchtung, Büro, Haushalt, Heizung/ Warmwasser, Kommunikation, Mobilität und Unterhaltung.

Weitere Informationen zu energieeffizienten Haushaltsgeräten erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ: 02742 02742 - 22144 auf www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at.



Öffentliche Bücherei Bücherbus

Der Bücherbus ist jeden Freitag von 16:20 bis 17:00 Uhr vor der Volksschule in Großmugl.

An folgenden Terminen findet **keine Ausfahrt** statt: 01.11. und 27.12.13.

Im Rahmen der Feier „60 Jahre Bildungshaus“ am **25. Oktober 13** findet ein „Tag der offenen Tür“ ab 15:00 Uhr mit einem abwechslungsreichen Bücherflohmarkt statt.

Seit Frühjahr 2013 haben Sie die Möglichkeit in der Bücherei E-Book-Leser/in zu werden. Melden Sie sich unter www.noe-book.at an und leihen Sie sich E-Books mit ihrem E-Book-Reader aus. Die Entlehnung ist in der Jahresgebühr inkludiert, falls Sie ausschließlich E-Books ausleihen wollen, fällt für Sie eine Gebühr von € 15,- an.

Aushilfskräfte gesucht

Die Gemeinde sucht zur Unterstützung Personen für folgende Tätigkeiten:

- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Kinderbetreuungsververtretung

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich an das Gemeindeamt bzw. per Mail an gemeindeamt@grossmugl.gv.at.

Holt Euch das Jugendticket!



Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge

Jugendticket (€ 19,60) und Top-Jugendticket (€ 60) sind als Nachfolger der Lehrlings- und Schülerfreifahrt in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland ein voller Erfolg: Rund 320.000 Jugendliche profitierten bereits im vergangenen Schuljahr von diesem tollen Mobilitätsangebot. Insbesondere das Top-Jugendticket um € 60 wird gerne genutzt, denn es gilt für alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland – auch in den Ferien. Ein flächendeckender, unbürokratischer Vertrieb ist im neuen Schuljahr durch die Einbindung der Postfilialen und teilnehmender Post Partner in Niederösterreich und dem Burgenland gewährleistet. Für die Nutzung der Jugendtickets muss jedenfalls ein gültiger Schülerausweis mitgeführt werden.

Neue Vertriebspartner im kommenden Schuljahr

Die Jugendtickets und Top-Jugendtickets für das kommende Schuljahr sind ab 2. September 2013 gültig und ab sofort über alle Postfilialen und teilnehmende Post Partner in Niederösterreich und dem Burgenland sowie Vorverkaufsstellen, Ticket-Automaten und im Online-Ticketshop der Wiener Linien auf www.vor.at/top sowie vielen Trafiken in Wien erhältlich.

Die Ticketpreise bleiben konstant bei € 19,60 für das Jugendticket bzw. € 60 für

das Top-Jugendticket. Weitere Informationen zu den Jugendtickets gibt es auf www.vor.at/top oder bei der VOR-Hotline unter **0810 22 23 24**.

Erste Hilfe Kurse - Rotes Kreuz

Bezirk Korneuburg / Tag für Tag kann jede Person in eine Situation kommen, in der sie einem Mitmenschen helfen muss, egal ob unterwegs, im Büro oder zu Hause. In den meisten Fällen sind es Familienmitglieder, Arbeitskollegen oder Freunde, denen man bei einem Unfall oder einer plötzlichen Erkrankung hilft.

Die wichtigsten Maßnahmen: Unfallstelle absichern, Notruf absetzen, Erste Hilfe leisten. „Es sind es einfache Handgriffe, die Leben retten können. Das Einzige, was Sie falsch machen können, ist nichts zu tun!“ betont Erste Hilfe Trainer Michael Decker.

Die Grundregeln im Überblick:

- Rufen Sie den Notruf 144 an. Holen Sie sich Hilfe, auch am Telefon!
- Wenn die Person reagiert, beruhigen, betreuen und lagern Sie sie angenehm bis das Rote Kreuz eintrifft.
- Wenn die Person nicht reagiert, aber atmet, drehen Sie sie auf die Seite.
- Wenn die Person nicht atmet, drehen Sie sie auf den Rücken und drücken Sie schnell und kräftig immer wieder auf die Mitte des Brustkorbs.

Das Rote Kreuz empfiehlt, seine Kenntnisse der Ersten Hilfe immer wieder aufzufrischen und zu üben, in den drei Dienststellen des Bezirks werden regelmäßig Kurse abgehalten. Das Angebot ist vielfältig und umfasst neben Kursen für den Führerschein auch Kurse für betriebliche Ersthelfer und Kurse für Säuglings- und Kindernotfälle, natürlich sind interessierte Privatpersonen ebenfalls willkommen.

Anmeldung sowie Infos unter: www.erstehilfe.at



Bestattung Frittum MariaAnna

Marktplatz 23
2002 Großmugl
Tel.: 02268 61262

Täglich von 0 - 24 Uhr **0676 33 55 047**

www.diebestatterin.at office@diebestatterin.at

Veranstaltungen

FR	08.11.2013	19:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch
DO	14.11.2013	15:00 Uhr	Gemeindeamt	Rechtsberatung
FR	29.11.2013	18:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimer Glühwein Stand'l
SA	30.11.2013	14:00 Uhr	Herzogbirbaum	Adventmarkt - DOERN Herzogbirbaum
SO	08.12.2013	16:00 Uhr	Kirche Großmugl	Adventsingen vom Kirchenchor
DO	12.12.2013	15:00 Uhr	Herzogbirbaum	Rechtsberatung
FR	13.12.2013	19:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch
SA	15.02.2013	20:00 Uhr	Herzogbirbaum	Jägerball im FF-Haus Herzogbirbaum

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.grossmugl.at